

Entschuldigungspraxis

Die Entschuldigungspflicht ist **spätestens am 2. Tag** der Verhinderung **per Mail (an den E-Tutor, CC an das Sekretariat), mündlich, fernmündlich, elektronisch oder schriftlich** zu erfüllen. Im Falle elektronischer oder fernmündlicher Entschuldigung ist die schriftliche Mitteilung binnen **drei (Schul-)Tagen** dem Klassenlehrer nachzureichen.
(vgl. §2 Schulbesuchsverordnung).

Jedes Fehlen erfordert eine schriftliche Entschuldigung durch eine(n) Erziehungsberechtigten.

Beurlaubung (vgl. §4 der Schulbesuchsverordnung):

Beurlaubungen sind rechtzeitig im Voraus auf dem dafür vorgesehenen Formular(Sekretariat) zu beantragen

- Teilnahme an einer **kirchlichen Veranstaltung**, einer **Schulveranstaltung (Exkursion, Wettbewerb usw.)**, einem **wissenschaftlichen oder künstlerischen Wettbewerb**, an **sportlichen Wettkämpfen** und **Lehrgängen** an überregionalen Trainingszentren oder an **überregionalen Wettbewerben** von **Musik- oder Gesangsvereinen** oder anerkannter **Jugendverbände**.
- Teilnahme an einem **internationalen Schüleraustausch**.
- wichtige **persönliche Gründe** wie z.B. Todesfall in der Familie
- **Heilkuren** und **Facharztbesuche**

Der Antrag auf Befreiung muss **rechtzeitig und vor dem Termin** geschehen!
Die Schule muss die Möglichkeit haben, die Befreiung zu genehmigen.

Genehmigung:

- Einzelstunden => Fachlehrer,
- ein bis zwei Tage => Klassenlehrer
- darüber hinaus/ in Verbindung mit Ferien => Schulleitung